

**C. F. W. Siegel's Musikh. in Leipzig ferner:**

Weinzierl, M. v., Op. 61. Drei Männerchöre. Partitur u. Stimmen. 8°. No. 1. Am Heimweg: Ich wandre heim, m. Bariton solo. 1 M. No. 2. Boten sendet uns der Mai. 1 M. 20 S. No. 3. Der Lenz ist gekommen. 1 M. 20 S.  
 Zöllner, Carl, Des Müllers Lust u. Leid. 6 Gesänge f. 4 Männerst. St. 8°. Neue Ausg. 4 M.  
 Zöllner, Heinr., Op. 22. B. Sechs Lieder f. 1 mittlere Stimme m. Pfte. Kplt. 2 M. 30 S. Einzelne: No. 1. Maiengruß. No. 2. Im Sommer. à 80 S. No. 3. Wenn du dein Haupt. No. 4. Lieb Seelchen laß das Fragen. No. 5. Triftiger Grund. No. 6. Waldröselein. à 50 S.  
 — Op. 26. Der Wassernix im Jahdebusen. Ballade nach einer niederdeutschen Volksweise f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 M. 50 S.

**G. H. Stifel in Traunstein.**

König, Th., Op. 10. Messe No. 4 f. Sopran, Alt, Baß u. Orgel, Tenor u. kleines Orchester ad lib. Partitur. 2 M.; Singstimmen. 8°. 50 S.; Orchesterst. 1 M. 80 S.

**Chr. Fr. Vieweg's Buchh. in Quedlinburg.**

Forchhammer, Th., Op. 6. Heiteres und Ernstes aus dem Sänglerleben. Ein Cyclus von 8 vierstimm. Männerchören. Partitur u. Stimmen. 8°. 4 M.

— Op. 7. Die Schneekönigin. Märchen f. 2 Soprane u. Alt m. Pfte. Clav. Auszug. gr. 8°. 6 M. Textbuch. 8°. 20 S.

Meister, R., Praktischer Führer beim Clavierunterricht. Methodisch u. stufenweis geordnete Zusammenstellung von klassischen u. modernen Compositionen f. den Unterricht im Clavierspiel. Band 2. 4°. 1 M. 50 S.

Reinhard, A., Choralbuch für das christliche Haus. 200 der gebräuchlichsten evangelischen Choralgesänge f. Harmonium m. Text. gr. 8°. 4 M. 50 S.

Sattler, H., Op. 44. Zwei- u. dreistimm. Gesänge religiösen u. weltlichen Inhalts f. Pianoforte oder Harmonium. Heft 1. 8°. 90 S.

**Chr. Fr. Vieweg's Buchh. in Quedlinburg ferner:**

Seitz, K., Chor-Album. Sammlung ausgewählter Gesänge f. 4stimm. Männerchor. Part. 8°. Heft 1—15. à 40 S.

**H. Weiner in Prag.**

Lehar, F., Op. 60. Jubel-Festmarsch für Pfte. 1 M.

**G. A. Zumsteg in Stuttgart.**

Braun, C., Op. 38. Zwei schwäbische Männer-Chöre. Part. u. Stimmen. 8°. No. 1. Er iseht mer verkomme. No. 2. Mädle gib Acht. à 1 M. 20 S.

— Op. 39. Der 103. Psalm, f. gemischten Chor. Part. u. Stimmen. 8°. 1 M. 40 S.

Mayer, Josef Ant., Op. 8. Maien-Nacht, f. Waldhorn solo m. Pfte. 1 M. 80 S.

— Op. 12. Notturmo f. Viol. m. Pfte. 1 M. 50 S.

Schütky, F. J., Op. 37. 's Woche-Lied, f. 4 Männerstimmen. Part. u. St. 8°. 2 M.

Winkler, R., Op. 7. Kudrums Heimführung, f. Männerchor u. Bariton-Solo. Partitur u. Stimmen. 8°. 2 M. 50 S.

**Anzeigebblatt.**

(Anserte von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von den vom Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Korporationen werden für die dreispaltige Pettizelle oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

[48013] Roffen, am 30. September 1885.  
 P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich meine am hiesigen Platze bestehende Buchhandlung unterm heutigen Tage an Herrn Otto Hoffmann aus Raumburg verkauft habe. Herr Hoffmann, welcher mir von kollegialischer Seite gut empfohlen wurde und den Kaufpreis bei der Übernahme bar erlegte, hat in der Voraussetzung Ihres Einverständnisses alle mir seit dem 1. Januar 1885 gemachten Sendungen, sowie die Disponenden letzter Ostermesse — Saldo-reste existieren nicht — auf eigene Rechnung übernommen und wird dieselben zur nächsten Ostermesse mit Ihnen verrechnen.

Gleichzeitig knüpfe ich hieran die Mitteilung, daß ich vom 1. Oktober cr. ab die

**G. Doeger'sche Hofbuchhandlung und Hofbuchdruckerei**

mit dem Verlage der „Altmarkischen Zeitung in Osterburg käuflich übernehmen und unter der alten Firma unter Hinzufügung meines Namens weiterführen werde.

Hochachtungsvoll

Herm. Schöne.

Auf obiges bezugnehmend gestatte ich mir an die Herren Verleger die Bitte zu richten, auch mir fernerhin offenes Conto zu gewähren, und bemerke hierbei, daß ich die alte Firma beibehalte.

Während meiner 8jährigen Thätigkeit im Buchhandel glaube ich mir die nötigen Kenntnisse erworben zu haben, um, im Besitze genügender Barmittel, das Geschäft im Sinne des Begründers fortführen zu können. Sämtliche an Herrn Schöne vom Januar c. ab gemachten Sendungen und vorjährigen Disponenden habe

ich übernommen und werde ich selbe zur Ostermesse 1886 ordnungsmäßig verrechnen.

Herr Robert Frieze in Leipzig wird auch fernerhin die Kommission weiterführen.

Hochachtungsvoll

Otto Hoffmann,

in Firma Herm. Schöne.

Referenzen:

A. Schirmer in Raumburg a/S.

B. Hanemann in Rastatt.

Vorschuß-Verein in Raumburg a/S.

Danzig, 22. September 1885.

[48014] P. T.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich unter der Firma

**Richard Bertling**

den 1. Oktober cr. am hiesigen Platze eine

**Verlagsbuchhandlung**

eröffnen werde, deren Vertretung in Leipzig Herr Gustav Brauns zu übernehmen die Güte hatte.

Über meine Unternehmungen werde ich mir erlauben Sie s. Z. in Kenntnis zu setzen.

Mit Hochachtung

Richard Bertling.

Ein mit der eigenhändigen Unterschrift versehenes Cirkular ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

München, Am Kostthor 3,  
 am 18. September 1885.

[48015] P. T.

Ich beehre mich hierdurch die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich mich heute am hiesigen Platze unter der Firma:

**Georg Wilhelm,**

**Buchhandlung, Papier- und Schreibwaaren-Lager.**

etabliert habe.

Gestützt auf 15jährige Thätigkeit im Buchhandel in den geachteten Handlungen Krüll'sche

Buchhandlung in Ingolstadt, Karl Adler's Buchhandlung in Dresden, Stühr'sche Buchhandlung in Berlin und G. Franz'sche Hofbuchhandlung in München, sowie durch den Besitz hinlänglicher Geldmittel und Kenntnis des hiesigen Platzes glaube ich annehmen zu dürfen, daß mein Unternehmen gedeihlicher Fortentwicklung fähig ist, und erbitte ich mir hierzu Ihre Unterstützung durch gütige Contoeröffnung.

Herr F. Boldmar hatte die Güte meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen und wird derselbe stets mit Cassa versehen sein, um feste Bestellungen einlösen zu können.

Unverlangte Sendungen bitte ich zu unterlassen, da ich selbst wähle; dagegen ersuche ich um rechtzeitige Zusendung von Katalogen, Prospekten etc.

Indem ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Georg Wilhelm.

[48016] P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage den gesamten Bilderbücherverlag des Herrn F. Cavael in Leipzig samt allen Vorräten, Disponenden, Saldo-resten und Auslieferungen käuflich übernommen habe\*) und unter meiner Firma fortführen werde.

Ich darf wohl bitten, diesem Verlage auch ferner Ihr gütiges Interesse zuzuwenden, und sichere Ihnen kulante Bedingungen zu. Bestellungen ersuche ich Sie fortan an meine Firma zu richten.

Bemerkend, daß bei Herrn F. Boldmar in Leipzig, welcher die Güte hatte meine Kommission auch für diesen Verlag zu übernehmen, ein Auslieferungslager sich befindet, empfehle ich mich Ihnen

Hochachtungsvoll

Görlitz, den 21. September 1885.

A. Foerster's Verlag.

\*) Bestätigte.

F. Cavael.

635\*